



Fotos: Kulturbaustelle (6); o. v. I. Michelle Billingsley & Wild Earp (USA), Bittersüßer Nachtschatten, Walter Celi (ITA), u. v. l.: Kabarett Martin Valenske (Foto: Alice End), Iona Lane & Katie Spencer (GB)



In eigener Sache Dein Eventplaner mit QR-Codes für Musikvideos und Filmtrailer & mit unserem Kalender. Wenn Du nichts verpassen möchtest, kannst Du die Infos auch direkt über unser Infoportal auf WhatsApp beziehen. Interesse...? Gib uns einfach eine Info!

Tickets für unsere Events erhältst Du bei uns auch im Vorverkauf. Das hilft Dir sparen und uns planen. Der Vorverkauf funktioniert auch über den Ticket-Shop auf unserer Web-Seite. Bei Bedarf gibt es die Tickets auch per Post. Apropos Web-Seite: Dort findest Du in der Vorschau Events, die bei uns in der nächsten Zeit stattfinden.

Das erwartet Dich In angenehmer Atmosphäre ein Erfrischungs- oder Heißgetränk, nette Leute treffen, plaudern, lachen, Bücher schmökern, spielen, musizieren, lauschen, kreativ sein, sich bilden und vernetzen, das Alles und noch viel mehr geht bei uns. Veranstaltungen wie Konzerte & Lesungen, Filme & Ausstellungen, Theater & Kabarett, Diskussionen & Workshops, Spiele- & Bildungsangebote finden bei uns regelmäßig statt. Du hast Anregungen, Ideen oder Vorschläge? Teile sie mit uns - per Mail, per Web, über social media oder im realen Leben. Und: Wer selbst mitwirken möchte, wer Suhl, die Region, das Land und die Welt ein wenig bunter machen möchte, ist immer herzlich willkommen ...

In 2024 haben wir schon Einiges im Plan - kleiner Überblick gefällig? Da ist Americana mit schwedischen Wurzeln, kanadisches Songwriting, „schmutziger“ Blues aus Italien, US-Country-Rock, bretonische Musik „aus anderen Welten“, Italo-argentinischer Pop, Indie-Pop aus England, Blues & Gitarrenvirtuosität aus Frankreich, Irish Folk & Tango aus Argentinien. Und Songs aus Deutschland, Musik aus Suhl & Musiker, die mit Rio Reiser Musikgeschichte geschrieben haben, stehen neben Filmen, Kabarett & vielen anderen Veranstaltungen bereits fest.

Januar & Februar bringt uns ein neues Jahr, welches hoffentlich friedvoller wird als die letzten Jahre - das wünschen wir Euch - und uns zumindest. Und KünstlerInnen für vier Konzerte, z. B. aus Schweden, Kanada und natürlich Deutschland. Dabei ist Rock, Folk - und jede Menge Songs. Und es gibt freche Livemusik aus Suhl. Aber auch spannende Filme, Gespräche - z. B. zum Thema Nahost-Konflikt - zahlreiche Workshops und Partys bereichern unser Programm. Aber sieh selbst ...

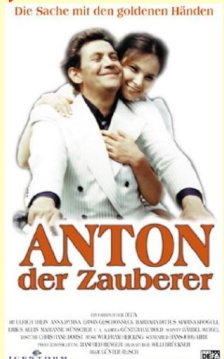
Donnerstag, 4. 1. - ab 18.00 Uhr: SPEAKER'S CORNER
Du hast Lust, Dich mit Anderen zu aktuellen und zeitlosen Themen zu verständigen ...? So richtig krass, wie damals: Nicht anonym im Netz, sondern im realen Leben streiten und diskutieren. Dann bist Du hier herzlich willkommen.

Freitag, 5. 1. - ab 18.00 Uhr: OFFENER BAR-ABEND Begrüßt mit uns das neue Jahr in der Kulturbaustelle. Die BAR JEDER VERNUNFT hat geöffnet. Dazu gibt's lecker Essen und Getränke (special) & Schnacken und FreundInnen treffen (oder kennenlernen...)

Samstag, 6. 1. - 9.00 Uhr: Ukulelenorchesterprobe

Dienstag, 9. 1. - ab 15.00 Uhr: Häkelcafé
Bitte Wolle & Häkel- oder Stricknadeln mitbringen! Und: Ja, stricken geht auch...
Dienstag, 9. 1. - 19.00 Uhr: DEFA-Filmklassiker in der Kulturbaustelle: Anton der Zauberer, Spielfilm, DDR, 1978, Regie: Günter Reisch, 106 min, FSK 12, u. a. mit Ulrich Thein, Anna Dymna, Erwin Geschonneck, Barbara Dittus

Ein großer DDR-Publikumserfolg: Der Automechaniker Anton Grubske ist ein pffiffiger Bursche. 1945 entgeht er der Kriegsgefangenschaft, entzieht sich den Fängen der Gastwirtswitwe Sabine und kehrt in sein Heimatdorf zurück. Dort heiratet er die Tochter seines Chefs, macht die Werkstatt zu einem florierenden Unternehmen, indem er mit aufgemöbelten Autowracks den ganzen Kreis motorisiert. Er schröpft die Großbauern weidlich und deponiert das Geld bei seiner alten Freundin Sabine, die ihn auch in Schiebereien verwickelt, so dass er bald Millionär ist. Seine Umtriebe bringen ihm vier Jahre Gefängnis ein, wo Anton sich ebenfalls als Organisationstalent bewährt und als Aktivist entlassen wird. Seine Million ist allerdings dahin, Sabine hat sich mit dem Geld in die Schweiz abgesetzt. Aber er macht weiter Karriere, als Ersatzteil-Beschaffer eines Traktorenwerkes. Als er von Sabine, die verunglückt ist, die hohe Lebensversicherung und einen Straßenkreuzer erbt. Das Geld schenkt er der Stadt, den Straßenkreuzer schickt er in die Schrottpresse, und ob dieser großartigen Tat betrinkt er sich so fürchterlich, dass sein Herz versagt.



Mittwoch, 10. 1. - 14.00 Uhr: Senioren-Spielnachmittag

Anderen in den Mund gelegt.
"Wer Schulden hat, muss auch notwendig lügen."
Christian Lindner (FDP), Bundesfinanzminister, zur verhängten Haushaltssperre

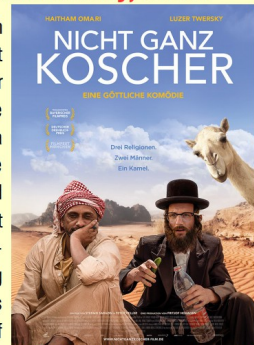
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi

Freitag, 12. 1. - 20.00 Uhr / Einlass ab 19.00 Uhr: KNOPFLOS in concert: Freche Livemusik aus Suhl
Seit 2010 existiert die Band KNOPFLOS um Uli Melzer, Jörg Schüler & Michael Will. 2012 verstärkten sie sich mit Drums & Percussion - und Keyboards. Ihr Ziel ist es, Lieder mit deutschen Texten zu interpretieren. In der neuen deutschen Liedermacher-Szene wurden sie bei Bands wie Joint Venture, Ganz schön Feist, Monsters Of Liedermaking oder Sportfreunde Stiller fündig. Vor allem die frechen, ironischen und witzigen Texte, welche die Alltäglichkeiten des Lebens beschreiben, haben es ihnen angetan.



Dienstag, 16. 1. - 17.00 Uhr: Tänze aus aller Welt - Workshop: Und Hintergründe & Infos zu den Tänzen gibt's auch wieder..
Dienstag, 16. 1. - 19.00 Uhr: KINO hinter der Fassade Nicht ganz kosher - eine göttliche Komödie, Spielfilm, D, 2022, 121 min, Regie: Stefan Sarazin/Peter Keller, u.a. mit Luzer Twersky, Haitham Omari, Makram Khoury, Yussuf Abu-Warda

Drei Religionen. Zwei Männer. Ein Kamel. In die Wüste geschickt hat sich Ben glatt selbst. Um den Verkuppelungsversuchen seiner Familie zu entgehen, bietet sich der ultraorthodoxe Jude aus Brooklyn kurzerhand an, nach Alexandria zu fliegen, um die einst größte jüdische Gemeinde der Welt zu retten. Die braucht nämlich dringend den zehnten Mann, um das anstehende Pessachfest zu feiern. Zu dumm nur, dass Ben seinen Flug verpasst und sich allzu leichtsinnig für den Landweg entscheidet. Als er mitten in der Wüste Sinai aus dem Bus fliegt, ist Adel, ein mürrischer Beduine auf der Suche nach seinem entlaufenen Kamel, seine letzte Hoffnung. Vorwärts geht es für beide nur gemeinsam, aber wie vereint man 613 jüdische Glaubensregeln mit den archaischen Gesetzen der Wüste? Als auch noch das Auto den Geist aufgibt, geht es bald nicht mehr nur ums gemeinsame Essen, sondern ums nackte Überleben...
Eintritt: 6,- € (ermäßigt 5,- €)



Mittwoch, 17. 1. - 19.00 Uhr: Suhl Nord - Aus unserer Sicht, Vorstellung der 2. Ausgabe der Stadtteilzeitung Suhl Nord
Nach etwas mehr einem Jahr Anstrengungen und Teamarbeit ist die zweite Ausgabe der Foto-Zeitung „Suhl-Nord - Aus unserer Sicht“ fertig und wird feierlich präsentiert. Die AutorInnen und FotografInnen geben Einblicke in den Arbeitsprozess und Ergebnisse und wollen mit Interessierten ins Gespräch kommen.

Donnerstag, 18. 1. - 16.00 Uhr: Workshop HANDMADE
Hier wird Kreativität gel(i)ebt!

Donnerstag, 18. 1. - 19.00 Uhr: Gesprächsforum Alternativ mit Oliver Eberhard „Was steckt hinter dem Nahost-konflikt? Über Geschichte & Religion, Terror, Krieg und den Wunsch nach Frieden“
Die Geschichte des Nahostkonflikts ist die Geschichte eines Dreivierteljahrhunderts voller Misstrauen, periodisch eskalierender Gewalt und enttäuschter Hoffnungen - sowohl auf der Seite des jüdischen Staates Israel und seiner internationalen Verbündeten als auch auf Seiten der PalästinenserInnen und großer Teile der arabischen Welt. Mit dem verbrecherischen Überfall der islamistischen Terrororganisation Hamas auf ein friedliches Festival in Israel nahe dem Gazastreifen und der Verschleppung von 200 Geiseln am 7. Oktober 2023 wurde eine völlig neue gefährliche Dimension erreicht. Warum das so ist, wie es dazu kam und was nötig ist, um tatsächlich Frieden im Nahen Osten zu stiften, darüber wollen wir mit dem Journalisten Oliver Eberhard diskutieren. Er hat in Tel Aviv, Bagdad und Kairo gelebt und gearbeitet und schreibt über Politik und Gesellschaft in der Region.

Dienstag, 23. 1. - 16.00 Uhr: IM GESPRÄCH mit Eberhard „Igor“ Günther: GO EAST
Für ihn war und ist die Richtung Ost eine Maxime. Gearbeitet hat er in verschiedenen Bereichen des Gesundheitswesens. Geliebt hat er auch zu reisen. Immer hat er seinen Urlaub in der damaligen Sowjetunion verbracht. Das ist bis heute so. Besonders im Winter war er begeisterter Besucher des weiten Ostens. Der Baikalsee prägte das Zentrum. Hier hat es ihm besonders das Krankenhaus auf der Insel Olchon angetan. Diese Kontakte hütet er wie seinen Augapfel. Eine fast 40000 km lange Reise bis Wladiwostok und durch die Taiga haben ihm Russen ermöglicht, trotz der geltenden EU - Sanktionen.

Mittwoch, 24. 1. - 19.00 Uhr: FILM & GESPRÄCH mit Annette Dorothea Weber - Es kommt darauf an das Hoffen zu lernen, Doku, D, 2022
In der Lausitz liegt das braune Gold tief in der Erde. 130 Dörfer wurden in den letzten Jahrzehnten abgerissen und die Menschen umgesiedelt, um Braunkohle zu fördern. Auch in den Jahren 2021 und 2022 wird die Kohle weiter abgebaggert und das letzte Dorf, Mühlrose, muss weichen. In einer künstlerischen Forschung ging die Regisseurin mit ihrem Kamerateam den Menschen nach, versuchte ihre Emotionen anzusprechen, Gesprächsanlässe zu schaffen über das, was war, und das, was sie sich für die Zukunft erhoffen. Der Film erzählt die Umsiedlungsgeschichten von Menschen, Friedhöfen, Schafen und Ameisen. Tiefe Wunden bleiben, wenn sich das Leben durch den Braunkohleabbau radikal verändert. Aber auch Hoffnung auf mehr Wohlstand an einem neuen Ort keimt auf, der hoffentlich zur Heimat wird. So wenig, wie Zusammenhalt in den Umzugswagen passt, so sehr ziehen die Erinnerungen, Bilder und Träume mit um. Wer zahlt den Preis, wenn Dörfer am Reißbrett geplant werden? Die Menschen müssen diese Widersprüche aushalten, ihr Da- und Miteinander-Sein neu gestalten und nicht in Hoffnungslosigkeit versinken.

Eintritt: 6,- € (ermäßigt 5,- €)
Eine Kooperationsveranstaltung mit COMMUNITYartCENTERmannheim



Donnerstag, 25. 1. - ab 15.00 Uhr: ERZÄHLCAFÉ
Sich treffen, sich erzählen - und zuhören, z. B. bei Kaffee & Kuchen, lustigen oder spannenden Geschichten und Erlebnissen. Sich austauschen und kennenlernen ...

Samstag, 27. 1. - 20.00 Uhr / Einlass ab 19.00 Uhr: Sofia Talvik (SWE) in concert - Americana & Folk mit schwedischen Wurzeln

Sofia Talvik ist eine Nordseesirene, die Funkeln und Melancholie verbindet - eine erfahrene Künstlerin mit 9 Alben und zahlreichen Tourneen im Rücken. Talvik ist in erster Linie eine Live-Künstlerin und hat ihre Musik durch Europa und 48 US-Bundesstaaten getragen. Während ihre schwedischen Wurzeln als Grundlage für ihr Songwriting dienen, greift sie oft auf ihre Reisen & Inspiration zurück. Sie lebte wie eine musikalische Nomadin, zog von Ort zu Ort und baute durch ihre herzlichen und persönlichen Auftritte stetig ihr Publikum auf. So erlebte sie die USA auf eine Art, wie es nur Wenige tun. Die Menschen, die sie traf, öffneten ihr Zuhause und ihre Herzen und einige von ihnen schafften es sogar in ihre Lieder.



Dienstag, 30. 1. - 19.00 Uhr: Kino - Der besondere Film
Besondere Ereignisse, besondere Geschichte(n), besondere Persönlichkeiten ... Mehr Infos vor Ort



Mittwoch, 31. 1. - ab 15.00 Uhr: Knirpsencafé
Während sich Muttis & Vatis z. B. bei einer Tasse Kaffee oder Tee austauschen können, spielen die Kinnings miteinander (ohne jemanden zu stören) ...
Mittwoch, 31. 1. - ab 18.00 Uhr: Spieleangebot
Schach, Mensch-Ärgere-Dich-Nicht aber auch Skat-, Rommé-, oder Doppelkopf oder, oder ...

Donnerstag, 1. 2. - 18.00 Uhr: SPEAKER'S CORNER
Du hast Lust, Dich mit Anderen zu aktuellen & zeitlosen Themen zu verständigen ...? So richtig krass, wie damals: Nicht anonym im Netz, sondern im realen Leben streiten und diskutieren. Dann bist Du hier willkommen!

Freitag, 2. 2. - ab 18.00 Uhr: OFFENER BAR-ABEND
Die BAR JEDER VERNUNFT hat geöffnet. Dazu gibt's Speisen und Getränke (special) & Schnacken und FreundInnen treffen (oder aber kennenlernen...)

Samstag, 3. 2. - 9.00 Uhr: Ukulelenorchesterprobe

Dienstag, 6. 2. - ab 15.00 Uhr: Häkelcafé
Bitte Wolle & Häkel- oder Stricknadeln mitbringen! Und: Ja, stricken geht auch!

Feb	1	2	3	4	5	6
	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di